



# Immaterielles Kulturerbe Streuobstanbau

Die ARGE Streuobst bemüht sich den **Streuobstanbau in Österreich als Immaterielles Kulturerbe der UNESCO** eintragen zu lassen.

Streuobstlandschaften mit hochstämmigen, großkronigen Obstbäumen sind aus einer landwirtschaftlich-kulturellen Entwicklung entstanden und damit direkt an menschliches Wissen gebunden. Die Anlage, Bewirtschaftung und Pflege von Streuobstwiesen, das Züchten von Obstsorten und die Ernte sowie Verarbeitung des Obstes beruhen auf umfangreichem Erfahrungswissen im Umgang mit der Natur. Neben kulturellen Ausdrucksformen wie Erntefesten und -ritualen wurden über Jahrhunderte hinweg spezielle Handwerkstechniken z.B. zur Pflege von Streuobstbäumen entwickelt und verfeinert.

**Unterstützen Sie diese Einreichung mit einer persönlichen Eintragung oder als Vertreter:in einer Organisation.**

Details dazu finden Sie unter <https://kulturerbe.argestreuobst.at>

Jede Stimme leistet einen wertvollen Beitrag um den UNESCO-Vertreter:innen zu zeigen, wie wichtig dieses Thema der österreichischen Bevölkerung ist.

**Wenn Sie persönliche Erfahrungen zu Streuobstwissen, Traditionen und spezielle Handwerke haben**, würde es uns freuen wenn sie diese mit uns teilen wollen. Sie können uns diese Informationen unter [kulturerbe@argestreuobst.at](mailto:kulturerbe@argestreuobst.at) zukommen lassen.